

Narrenvereinigung Kleggau e.V.



gegründet
1978

Protokoll zum Frühjahrsbott 2010 am 07. April 2010 in Birkendorf

Begrüßung durch den Präsidenten

Rainer Denzel begrüßt alle Anwesenden, besonders begrüßen konnte er den Ehrevizepräsidenten Gerhard Zolg und Frau Annika Schwarz von der Presse.

Er dankt Edgar Stadler, für die Übernahme und Aktualisierung der Home-Page.

entschuldigt waren:

Ines Kaufmann-Preiser

Martin Blum vom Narrenverein Eggingen

Hannes Jäckle Narrenkomitee Büsingen

TOP 1: Rückblick Fastnacht 2010

- Narrentreffen Hohentengen

Gottesdienst für Narren der Gottesdienst

Die Eröffnung des Narrentreffens mit dem, wie bereits gewohnt am Samstag stattfindenden Gottesdienst, war gelungener Auftakt für das Narrentreffen.

Rainer Denzel spricht an dieser Stelle der Narrenzunft Bohnenviertel Hohentengen ein großes Kompliment aus, die trotz des vielen Schnees das Narrentreffen organisatorisch gut „über die Bühne“ gebracht habe.

Bunter Abend

Rainer stellt fest, dass der Ansager des Abends Spitze war, jeder einzelne Programmpunkt war gut – doch die Pausen zwischen den Programmpunkten waren viel zu lang, was zum Gelingen des Abends nicht dienlich war.

Zu diesem Punkt meldet sich Hans-Dieter Sträsler und erklärt, dass die Narrenzunft aus organisatorischen Gründen den Bunten Abend aus der Hand gegeben habe und im Vorfeld alles in Ordnung gewesen sei. Leider habe sich dies am Samstagabend bezüglich des Bunten Abends in die entgegen gesetzte Richtung entwickelt. Man habe erkennen müssen, dass es ein Fehler war, den Bunten Abend aus den Händen zu geben.

Rainer bemängelt, dass sich Zünfte der Vereinigung zum Bunten Abend anmelden und Plätze reservieren lassen, dann aber nicht erscheinen. Dieses Verhalten ist nicht zu entschuldigen.

Auf der Festmeile der Hohentengerer Vereine war einiges geboten. Viele Buden und Zelte, Bewirtung in Pfarrheim und Halle trugen dazu bei, dass trotz Kälte und Schneetreiben gute und ausgelassene Stimmung herrschte.

Zunftmeisterempfang

Die Gemeinde Hohentengen war ein großzügiger Gastgeber.

Rainer bedankt sich ausdrücklich für die gute Zusammenarbeit mit Hilfsorganisationen wie DRK und Feuerwehr sowie Bauhof der Gemeinde, ohne deren Mitarbeit ein Narrentreffen nicht durchführbar wäre.

Umzug

ein gut organisierter Umzug, eine abwechslungsreiche Umzugsaufstellung, neue Gruppen waren der Höhepunkt des Narrentreffens.

Nach dem Umzug herrschte ausgelassene Stimmung und trotz des wilden Schneetreibens blieben die Narren und Besucher der Narrenmeile erhalten.

Unterm Strich, war das Narrentreffen in Hohentengen eine absolut gelungene Sache.

Rainer bedankt sich bei Hans-Dieter Sträsler und seinem Team, für die geleistete Arbeit und den enormen Organisationsaufwand.

Abschließend bedankt sich Hans-Dieter bei allen teilnehmenden Zünften des Narrentreffens, denn trotz des schlechten Wetters seien alle Zünfte angereist und haben am Umzug teilgenommen, dies habe er auch schon anders erlebt.

TOP 2: Bunte Abende der Zünfte und Vereine

Die Bunten Abende der Vereine und Zünfte wurden vom Präsidium soweit als möglich, sofern eine Einladung vorliegt, besucht.
Terminüberschneidungen ließen sich nicht vermeiden.

TOP 3: Narrenempfang im Basler Hof in Freiburg und Stuttgart

Narrenempfang in Freiburg

Die Zünfte Hohentengen, Grießen, Hü-Ri, Jestetten und Birkendorf waren mit dabei.

Die Musband konnte dieses Jahr leider nicht auftreten, da der Namensgeber d' „Mus“ vierzehn Tage zuvor verstarb.

Der Basler Hof Orden wurde an Herrn Martin Blume verliehen, insgesamt war das Programm gestrafft worden und die Stimmung litt unter der Lautstärke der engagierten Guggenmusik „Los Kravallos“.

Die Spende der teilnehmenden Narrenzünfte und Vereinigungen ging an eine Stiftung für Demenzkranke

Narrenempfang in Stuttgart

Lembach, Eggingen, Weizen und Gündelwangen machten sich auf den Weg in die Landeshauptstadt

Neu war, dass der Narrenempfang im „Neuen Schloss“ stattgefunden hat. Die Stimmung war gut und ausgelassen.

Die Stadtmusik Furtwangen sorgte dafür, dass Räuber Georg aus Gündelwangen bis nach Hause singen konnte:
leise ganz leise kommt der Rausch.....

Es hat wohl allen Beteiligten sehr gut gefallen.

TOP 4 : Verschiedenes Wünsche und Anträge

Narrentreffen 2011

Die Versammlung spitzt die Ohren als Rainer Denzel berichtet, dass er heute telefonisch darüber informiert wurde, dass die Guggenmusik Sausallfäger aus Lienheim das Narrentreffen 2011 ausrichten möchte. Am heutigen Abend konnte von den Lienheimern niemand wegen Terminüberschneidungen teilnehmen. Näheres wird Rainer an der am 23.04.2010 des Vereines stattfindenden Generalversammlung erfahren und Einzelheiten abklären.

Christian Schelble gibt zu bedenken, dass der Termin schnellstmöglich bekannt zu geben ist, da noch weitere Einladungen vorliegen würden und das Programm für 2011 geplant werden muss.

Insgesamt scheint es nicht ganz einfach zu werden, einen Termin außer Konkurrenz zu finden.

Nachtumzug Deggernau		05. Februar 2011
Schlüchtalvereinigung	NT Ühlingen	11./12. Februar 2011
Vereinigung Oberrheinischer NZ – (Allseits bekannter Termin der NV Kleggau)	NT Tiengen	19./20. Februar 2011
Narrentreffen Oberlauchringen		26./27. Februar 2011

Sollte das Narrentreffen wider Erwarten nicht stattfinden können, entschied sich die Versammlung, dem Vorschlag der NZ Birkendorf einen Vereinigungsabend am 19.02.2011 in Birkendorf zu veranstalten, nachzugehen.

Christian Schelble macht den Vorschlag, die Narrentreffen turnusgemäß festzulegen, da die Suche des Ausrichters des Narrentreffens jedes Jahr aufs Neue los geht.

Er regt an sich diesbezüglich einmal Gedanken zu machen.

Die anschließende Diskussion zeigt, dass dies wohl nicht die ideale Lösung wäre aber es sich lohnen würde, diesbezüglich gemeinsam nach umsetzbaren Möglichkeiten zu suchen.

Die Versammlung stimmt Christian zu, als er bemängelt, dass Frühjahrsbott, Herbstkonvent und Zunftmeisterempfänge Pflichtveranstaltungen der Vereinigung seien und dies den Mitgliedszünften etwas besser ins Bewusstsein gerufen werden dürfe

Ein Verein besteht ja nicht nur aus einer Person und es gäbe die Möglichkeit, eine Abordnung beziehungsweise einen Vertreter zu schicken.

Abschließend bedankt sich Rainer bei der NZ Birkendorf für die Ausrichtung des Frühjahrsbotts und wünschte allen Teilnehmern noch einen gemütlichen Abend und einen guten Nachhauseweg.

Schriftführerin in Vertretung von Ines Kauffmann-Preiser

Jutta Weber, NZ Birkendorf